

FES-KFIBS-Seminar 2023 zum Thema „Protestbewegungen und Protestkultur in Iran und in der Türkei: Der ‚Sargnagel‘ für autoritäre Regime?“

Vorgesehener Termin und Veranstaltungsort: Freitag, 20. Oktober, bis Samstag, 21. Oktober 2023 (von ca. 17.00 Uhr freitags bis ca. 17.00 Uhr samstags); Tagungsstätte: Jugendherberge Duisburg Sportpark, Sport-Jugendherberge, Kruppstr. 9, 47055 Duisburg

Seminarbeschreibung:

Im Rahmen von Protestbewegungen verfolgen gesellschaftliche Gruppen gemeinhin das Ziel, soziale und/oder politische Veränderungen in ihrem Land herbeizuführen – und das mithilfe von Demonstrationen zwecks Aufmerksamkeitssteigerung in Öffentlichkeit und Medien sowie Druckerhöhung auf den Staat. Wie sich dieses Aufbegehren gegen den Staat oder das Regime konkret äußert, hängt wesentlich von der spezifischen Protestkultur des jeweiligen Landes ab.

Spätestens seit 2009 zeigt sich im Hinblick auf den Nahen und Mittleren Osten, insbesondere was Iran und die Türkei anbelangt, zunehmend die Tendenz, staatliche Autoritäten und staatliches Handeln infrage zu stellen. Dahinter steckt oftmals ein politisch-ideologischer Kampf gegen das jeweilige Regime, welches beispielsweise mit harter Hand gegen innergesellschaftliche Säkularisierungstendenzen oder gegen den Freiheitskampf der Frauen und von sexuellen Minderheiten vorgeht.

Vor diesem Hintergrund möchten wir im Seminarrahmen folgende Leitfragen in den Blick nehmen:

- Welche Funktion oder Funktionen können die heutigen Protestbewegungen haben und welche Phänomene verbergen sich dahinter?
- Was sind die Erfolgsbedingungen für einen Regimewandel oder einen Regimewechsel?
- Was haben die Protestbewegungen in Iran und in der Türkei gemeinsam und worin unterscheiden sie sich?

Das Seminar richtet sich in erster Linie an Studierende und sogenannte *Young Professionals*.

Referent_innen: **Dr. Julia-Lena Reinermann**, Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften (KSW), FernUniversität in Hagen

Dr. Nasrin Bassiri, Politikwissenschaftlerin, freie Journalistin und Publizistin, Berlin

Sezer İdil Göğüş, Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK), Frankfurt a.M./DaMigra e.V. – Dachverband der Migrantinnenorganisationen, Büro Leipzig

Seminarleitung: **Dr. Sascha Arnautović**, Politikwissenschaftler, Vorsitzender und Geschäftsführer des Kölner Forums für Internationale Beziehungen und Sicherheitspolitik e.V. (KFIBS), Brühl (Rhld.)

Wichtige Hinweise:

Anmeldung bitte ab dem 31. August 2023 (Do.) unter der E-Mail-Adresse [lena.osbelt@kfibs.org](mailto:lana.osbelt@kfibs.org) (KFIBS-Eventmanagerin). Das geplante Wochenendseminar kommt nur dann zustande, wenn bis zum 8. September (Fr.) dieses Jahres mindestens 14 Teilnehmende (Mindestteilnehmerzahl) registriert worden sind. Wir bitten daher um eine zeitnahe Anmeldung und um entsprechende Unterstützung unseres Anliegens.